



Jahresbericht 2023

Kanton Glarus

Brauchen wir künstliche Intelligenz oder ist immer noch das Menschliche wesentlich?

Kennen Sie KI oder ganz ausgeschrieben Künstliche Intelligenz? Ein faszinierendes, komplexes Thema. KI birgt viel Potenzial und kann in vielen Bereichen eine wertvolle Arbeitserleichterung sein. Der Einsatz von KI wirft jedoch auch viele Fragen auf. So zum Beispiel: Wie weit dürfen wir uns auf die KI ein- und verlassen? Wo ist sie eine Hilfe, wo eher ein Hindernis? Kann die KI in jedem Altersabschnitt einbezogen werden? Ist es nur etwas für die «Jungen»? Wo stösst die KI an Grenzen? Ja, was ist eigentlich Intelligenz? Wie beantworten Sie diese Fragen?

Im Duden wird Intelligenz wie folgt beschrieben:

«Intelligenz [ohne Plural]

Fähigkeit [des Menschen], abstrakt und vernünftig zu denken und daraus zweckvolles Handeln abzuleiten»

Dies ist eine klare Definition. Wir Menschen sind demnach fähig, abstrakt und vernünftig zu denken und ein zweckvolles Handeln abzuleiten. Meine Vorfahren haben immer wieder gesagt: «Lass gsundä Mänschäverstand waltä». In unserem Leben spielen immer die bereits erlebten Erfahrungen mit, ob diese gut oder schlecht waren, sie werden in unserem persönlichen Erfahrungsgedächtnis abgespeichert. An einiges erinnern wir uns sehr gerne und erzählen es immer wieder, weil es uns so stark berührt hat, anderes hat uns geprägt. Geht es Ihnen auch so? Und jetzt KI?

Schauen wir KI als Ergänzung in der virtuellen Welt an, die uns intelligent genutzt, in der realen Welt eine Hilfe bieten kann; so zum Beispiel beim Schreiben eines Textes, eines Gedichtes oder beim Bearbeiten von Bildern...

Sie können aber auch die vielfältigen Kursangebote der Pro Senectute nutzen, die Ihnen Ihr reales Leben bereichern können. An dieser Stelle ein grosses DANKESCHÖN an alle die in irgendeiner Form, sei es bei der Planung, Vorbereitung, Durchführung oder der Evaluation mitwirken.

Ein weiterer Dank geht an Sie, die unsere Beratungsstelle und andere Angebote nutzen. Die Mitarbeitenden der Pro Senectute sind dafür besorgt, dass diese abwechslungsreich, ansprechend und hilfreich für Sie bereitstehen. Weiteres entnehmen Sie dem vorliegenden Jahresbericht 2023.

Für die umfassend geleistete Arbeit im Jahr 2023 und allgemein für die vielfältigen Tätigkeiten der Pro Senectute, danke ich der Geschäftsleitung, seit dem 1. April 2023 an der Spitze Barbara Vögeli, ihrem Team, allen Mitwirkenden, sei es im Kurswesen, im Reinigungsdienst, bei den Steuerberatungen, beim Vorbereiten von Veranstaltungen u.v.m. Ebenfalls ein herzliches Dankeschön gilt dem Stiftungsrat, der die anfallenden Geschäfte an fünf Sitzungen erledigt hat.

Übrigens: Dieser Text ist ohne KI geschrieben worden und deshalb besteht die Möglichkeit, dass Sie über den einen oder andere Satz stolpern und der Text bei Ihnen eher als «komischer Input» rüberkommt. In diesem Fall danke ich Ihnen für Ihr wohlwollendes Verständnis.

In diesem Sinne weiterhin ein angenehmes 2024, bleiben Sie aktiv und «hebed Sie sich Sorg».

Freundliche Grüsse

Daniela Gallati-Landolt,

Präsidentin Stiftungsrat Pro Senectute Glarus



PRO SENECTUTE KANTON GLARUS blickt gestärkt und hoffnungsvoll in die Zukunft.

Die Hürde, allen Sorgen der stark anwachsenden älteren Bevölkerungsgruppe gerecht zu werden, ist gross. Darum bereitet sich die Fachorganisation für das Alter bereits jetzt schon vor.

Beratungsstelle

Verstärkung im Beratungsteam und Aufbau einer Kurzberatungs-Hotline



Unser Team der Beratungsstelle Glarus

Unser Sozialberatungsteam kam im letzten Jahr kapazitätsmässig an seine Grenzen. Damit wir auch termingerecht Beratungen anbieten können, haben wir für das Team Verstärkung gesucht und in den Personen von Sandra Brandt, Sozialarbeiterin und Katja Richle, Sozialpädagogin gefunden. Gemeinsam mit dem ganzen Team wurde die Beratungsstelle reorganisiert und Abläufe den heutigen Standards angepasst. Damit auch die administrative Arbeit reibungslos und effizient erledigt wird, sind auch Fachkräfte im kaufmännischen Bereich gefragt. Dolores Stüssi und Elisabeth Steiner-Gamper komplettieren die Beratungsstelle und optimieren das Fachgebiet Beistandschaften und administrative Begleitungen.

Die neuen Ressourcen möchten wir nutzen und planen den Aufbau einer Kurzberatungs-Hotline. Ratsuchende, die mit Hilfe einer kurzen Beratung am Telefon einen Schritt weiterkommen und zu einfachen altersspezifischen Fragen Antworten erhalten wollen, können wir schnell und niederschwellig beratend zur Seite stehen. Bei komplexeren Themen bieten wir gerne weitere persönliche Treffen an. Nach wie vor sind Beratungen zu finanziellen Fragen, zu Sozialversicherungsthemen sowie Wohn- und Lebensgestaltung die häufigsten Themen, die unsere ältere Bevölkerung und deren Angehörige belasten.

Direkthilfe

Mittels «individueller und direkter Finanzhilfe» können Seniorinnen und Senioren gezielt unterstützt werden. Sei dies zum Beispiel für nicht gedeckte Kosten eines Hilfsmittels, wie z.B. ein Hörgerät, die Ausgaben für die Wohnungsräumung und den Umzug ins Altersheim oder andere nicht zu bewältigende Ausgaben.

Wiederum durften zahlreiche Bewohner einen Beitrag zur Linderung der Notlage entgegennehmen und zeigten sich überaus dankbar für die Hilfe. Ermöglicht haben dies das Bundesamt für Sozialversicherungen, die Teamco Foundation und die Hatt-Bucher Stiftung. Ebenso wurden wir bei verschiedenen Projekten und Anlässen von Ihnen unterstützt.

Sorgenfrei älter werden dank einer Administrativen Begleitung

Viele ältere Menschen machen sich grosse Sorgen um ihre administrativen Belange. Dies verstärkt sich mit der zunehmenden Digitalisierung. Viele Seniorinnen und Senioren fühlen sich überfordert und schieben diese Tätigkeiten vor sich her. Das muss nicht sein! Eine administrative Begleitung von PRO SENECTUTE GLARUS entlastet von sämtlichen administrativen Aufgaben. Wir erledigen für Sie sämtliche Zahlungen, legen alle Belege übersichtlich ab und fordern Krankenkassen- und weitere Versicherungsleistungen ein.



«gut betreut»



Ihre Solidarität ist von grösster Bedeutung!

Spenden ermöglichen unsere Arbeit zum Wohle der älteren Bevölkerung in unserem Kanton und sind für uns existentiell wichtig. Sie fliessen in verschiedene Unterstützungsangebote im Kanton Glarus und helfen uns auch, neue Projekte zu realisieren.

Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern, die uns mit kleinen und auch grösseren Beträgen ihre Solidarität zeigen. Jeder Betrag ist uns wichtig.

Wir danken ebenso der Glarner Kantonalbank für den grosszügigen Sponsorenbeitrag, den wir vollumfänglich dem Bereich Bildung und Sport zukommen lassen.



FitGym Gruppe Glarus

Wir freuen uns, auch weiterhin auf Ihr Vertrauen sowie auf Ihre sehr geschätzte und wertvolle Unterstützung zählen zu dürfen!



Barbara Vögeli, Geschäftsleiterin



Unser Geschäftsstellen-Team



E-Bike Gruppe unterwegs



**Glarner
Kantonalbank**



Kurs- und Freizeitangebot – Kulturelles

Rekordjahr! Seniorinnen und Senioren schätzten unsere Angebote sehr.

Grosses Kurs- und Freizeitangebot mit verschiedenen Schwerpunkten

Überaus erfolgreich schloss das Jahr 2023 im Bereich des Kultur- und Freizeitangebotes ab. Fast alle Kurse konnten durchgeführt werden. Wissen in der digitalen Welt wurde vermittelt und die vielfältigen Kultur- und Freizeitangebote lockten manch einen aus der guten Stube und animierten, sich wieder in Gesellschaft zu begeben und der Isolation zu entfliehen.

NEU: Generationen im Klassenzimmer Ein Erfolgsprojekt in der Gemeinwesenarbeit

Gleich drei Gemeinwesenprojekte durften wir im vergangenen Jahr planen und projektieren. Das Projekt Generationen im Klassenzimmer nahm innert kürzester Zeit Fahrt auf und die Zusammenarbeit mit den Schulgemeinden war äusserst effizient, sodass wir im Frühling 2024 bereits Seniorinnen und Senioren im Klassenzimmer im Einsatz haben. Wir freuen uns sehr darauf!

Ebenso konnten wir in der Fasnachtszeit 2024 den ersten Tanznachmittag im Kaffee Letz in Näfels durchführen unter dem Motto «lets dance im Letz Näfels». Musik ist immer ein Anziehungsmagnet, so ist auch die Stubete in Ennenda immer noch ein wahrer Renner und viele gemütliche Stunden bereiteten die organisierenden Hände und Helfer des Stubete-Teams vor.

Ohne den Einsatz aller, die sich für die Pro Senectute Glarus engagieren, würden wir dies nicht schaffen. Vielen Dank allen lieben Menschen, die für uns Mittagstische organisieren, bei der Tanzparty helfen, Kurse leiten, Steuererklärungen ausfüllen und und ...!

40 Jahre für die Pro Senectute Glarus im freiwilligen Einsatz als FitGym Leiterin



Das ist wahrlich eine unglaubliche Zahl! Anni Schuler übernahm im Jahre 1984 die Leitung der FitGym Turngruppe in Braunwald. Wurde zuerst noch draussen im Freien oder im Kirchhaussaal geturnt, erlebte Anni Schuler die Einweihung der Turnhalle im Jahre 1986 und konnte danach in einer modernen Turnhalle Lektionen zur Erhaltung der Beweglichkeit im Alter erteilen. Sie besuchte jede Weiterbildung, die Pro Senectute im 2 Jahres Rhythmus anbietet, um immer top vorbereitet zu sein. Ihre Treue zum Turnen honorierte die Turngruppe mit fleissigem Turnstundenbesuch und konstanten Teilnehmerzahlen. Anni Schuler leitete zudem eine gewisse Zeit auch ein Schwimm-Angebot für Senioren und Seniorinnen in Braunwald. Das Schwimmbad wurde dann aber geschlossen und die Ausweichmöglichkeit im Bellevue wurde leider eingestellt. Im Jahre 2016 zog sie nach Glarus um, dies hinderte sie aber nicht daran noch weitere 7 Jahre nach Braunwald zu pendeln!

Nach diesem langjährigen Freiwilligen-Engagement für Pro Senectute hat sie sich entschieden, sich aus der aktiven Leitertätigkeit zurückzuziehen. Wir hoffen aber sehr, dass wir sie vielleicht in einer näheren Turngruppe als Turnerin oder als Kursteilnehmerin bei uns sehen werden. Pro Senectute bedankt sich bei Anni Schuler herzlich für diesen grossen und unermüdlichen Einsatz und wünscht ihr alles Gute.

Zahlen und Fakten 2023

Selbst die kleinsten Dinge, die Du mir zuliebe machst, bedeuten mir viel!

1894	Personen nutzten unser kostenloses Angebot «Informationsvermittlung und Triage»
240	Personen nutzten während über 670 Stunden die unentgeltliche Beratung zu Finanzen, Gesundheit und vielen anderen Altersfragen
60	Seniorinnen und Senioren nahmen wir die Belastung im administrativen Bereich ab und unterstützten sie im Rahmen einer administrativen Begleitung
83 444	Franken Direkthilfen wurden zur Milderung von Notlagen ausbezahlt
10 996	Stunden war der Reinigungsdienst von Pro Senectute Glarus im Einsatz (+3 %)
1629	Stunden durften wir älteren Menschen im Kanton Glarus mit unserem Betreuungsdienst Unterstützung daheim anbieten (+49%)
37	Kundinnen und Kunden halfen wir dabei, ein selbstbestimmtes Leben zu Hause zu führen und die Dienstleistung «Pro Senectute – gut betreut» zu verankern
336	älteren Menschen halfen wir beim Ausfüllen der Steuererklärung
903	Personen haben an unseren regelmässig stattfindenden Bewegungsangeboten teilgenommen (FitGym, Tanzen, Aquafit)
1928	Kurslektionen (Bildung und Freizeit) wurden durchgeführt, eine neue Rekordzahl!
3033	Personen nahmen an den verschiedenen Mittagstischen und anderen kulturellen Angeboten teil und genossen gemeinsam mit anderen Seniorinnen und Senioren gemütliche Stunden in Gesellschaft
658	Besucher/innen trafen sich im Bistro im Treff 60+ oder hielten sich digital fit im Computertreff
4405	Stunden waren freiwillige Mitarbeitende zum Wohle der älteren Menschen im Auftrag unserer Organisation in den verschiedensten Bereichen im Einsatz.

Danke allen guten Seelen, die sich in der freiwilligen Tätigkeit engagieren.

Unsere freiwilligen Helferinnen und Helfer leisteten tolle Einsätze in den Bereichen Bewegung und Sport, Bildung, Kultur, sowie im Steuererklärungsdienst, im Begegnungs-Team, im Treff 60+ und im Seniorenkino, bei Senioren für Senioren, bei der Stubete, beim Seniorentheater, an Mittagstischen und Seniorennachmittagen usw.



Vermittlerinnen Team Senioren für Senioren



Mittagstisch-Team



Ausflug mit dem Treff 60+
Unser Bistro Treff 60+ ist jeweils am Mittwoch Nachmittag von 14.00 bis 16.30 Uhr geöffnet (Dr. Joachim-Heerstrasse 2)

Finanzen 2023

Bilanz der Stiftung Pro Senectute Kanton Glarus per 31.12.2023		
Aktiven	2023	2022
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	1'284'420.68	1'036'807.80
Forderungen	149'973.93	163'867.00
Wertschriften	4'580.00	126'158.77
Aktive Rechnungsabgrenzungen	14'514.50	1'676.20
Anlagevermögen		
Sachanlagen	11'853.29	12'447.78
Anlagen und Einrichtungen	128'475.80	167'249.40
Liegenschaften	554'300.00	49'950.00
Total Aktiven	2'148'118.20	1'558'156.95
Passiven	2023	2022
kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten	77'076.55	83'579.94
Passive Rechnungsabgrenzungen	97'043.00	42'615.00
kurzfristige Rückstellung BSV	15'942.14	12'401.00
Langfristiges Fremdkapital		
Hypotheken	215'000.00	215'000.00
Zweckgebundene Fonds		
Allgemeiner Projektfonds	1'262.00	1'262.00
Organisationskapital		
Freie Fonds	1'175'368.15	673'737.40
Stiftungsmittel	529'561.61	576'264.22
Jahresergebnis	36'864.75	-46'702.61
Total Passiven	2'148'118.20	1'558'156.95

Hinweis:

Geldflussrechnung, gesetzlicher Anhang zur Jahresrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals, Bericht unserer Revisionsstelle Umberg Treuhand AG, 8750 Glarus, finden Sie unter www.gl.prosenectute.ch oder sind auf unserer Geschäftsstelle erhältlich.

Erfolgsrechnung 01.01.2023 - 31.12.2023		
	2023	2022
Erträge		
Dienstleistungserträge	814'306.89	748'965.30
Beträge öffentliche Hand, (Bund, Kanton und Gemeinden)	606'664.06	557'181.50
IF Mittel (Direkthilfe in Notsituationen)	23'808.00	26'679.10
Fundraising (Spenden, Legate, Sponsoring)	883'521.78	291'506.90
Aufwand für die Leistungserbringung		
Projekt- und Dienstleistungsaufwand	-1'419'134.43	-1'455'354.33
Fundraisingsaufwand	-10'855.85	-11'254.69
Administrativer Aufwand	-380'167.34	-267'326.26
Betriebsergebnis	518'143.11	-109'602.48
Finanzertrag	15'150.95	5'079.69
Finanzaufwand	-6'715.31	-26'682.61
Finanzergebnis	8'435.64	-21'602.92
ausserordentlicher Ertrag	13'656.55	8'453.04
ausserordentlicher Aufwand	-1'739.80	-1'463.15
Ausserordentliches Ergebnis	11'916.75	6'989.89
Zuweisung zweckgebundene Fonds	-50'000.00	-50'000.00
Entnahmen zweckgebundene Fonds	50'000.00	50'000.00
Jahresergebnis vor Veränderung Organisationskapital	538'495.50	-124'215.51
Zuweisung gebundenes Kapital	-600'000.00	0.00
Entnahme gebundenes Kapital	98'369.25	77'512.90
Zuweisung freies Kapital	-36'864.75	46'702.61
Veränderung Organisationskapital	-538'495.50	124'215.51
Jahresergebnis nach Gewinnverbuchung	0.00	0.00

Dank eines Legates präsentiert sich unsere Rechnung sehr solid und wir werden die Mittel vollumfänglich zugunsten der älteren Glarner Bevölkerung gewissenhaft und zielgerichtet einsetzen.

Pro Senectute Glarus – Augenblicke zum Geniessen!



Samichlausbesuch FitGym in Schwanden



Stubete in Ennenda



10 Jahre Jubiläum Susanne Kummer Tanzleiterin Everdance

Unterstützen Sie unsere Arbeit

Pro Senectute Glarus setzt sich für ein selbstbestimmtes und lebenswertes Alter ohne existenzielle Ängste ein. Ihre Spende hilft mit, die dazu notwendigen Angebote und Dienstleistungen wie beispielsweise unentgeltliche Beratung, Unterstützung im Alltag oder moderate Kurskosten anbieten zu können.

Ihre Spende wird ausschliesslich im Kanton Glarus eingesetzt.

Unser Spendenkonto

IBAN: CH86 0900 0000 8700 1643 0 oder
Postkonto 87-1643-0

Jetzt spenden mit Twint

Sie wissen, wie man twintet? Mit diesem QR-Code kommt die Spende bei uns an.

QR-Code mit der TWINT-App oder der Mobile Baking-App scannen. Spendenbetrag auswählen und bestätigen.



Ihre Spende
in guten Händen.



Geschäftsstelle

Pro Senectute Kanton Glarus
Gerichtshausstrasse 10 (2. OG)
8750 Glarus

Telefon: 055 645 60 20

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag

08.00 bis 11.00 Uhr und

14.00 bis 16.30 Uhr

Beratungsstelle

Gerichtshausstrasse 10 (Parterre)
8750 Glarus
Nach Terminvereinbarung

Kursräume

Dr. Joachim-Heerstrasse 2
8750 Glarus

Homepage: www.gl.prosenectute.ch

Impressum

Redaktion: Barbara Vögeli

Texte: Barbara Vögeli, Daniela Gallati

Fotos: S. Trümpy Photography, Privatarhive

Gestaltung: Cornelia Hefti

Druck: Fridolin Druck und Medien AG